

Hinweis zur Schneeräumung

Der Stadt St.Gallen ist es wichtig, allen Verkehrsteilnehmenden auch im Winter bestmögliche Strassenverhältnisse anzubieten. Während der Wintermonate finden bereits in der Nacht Kontrollfahrten zur Feststellung der aktuellen Verhältnisse statt. Abhängig von Wettervorhersagen, Meldungen der VBSG und der Stadtpolizei, den Daten von Sensoren an exponierten Stellen und nicht zuletzt dem Erfahrungsschatz der Mitarbeitenden, erfolgen die Winterdienst-einsätze. Je nach Schneemenge und Eisglätte

sind bei Bedarf nebst den städtischen Mitarbeitenden auch externe Fahrzeuge und Personen im Einsatz. Strassen, Wege und Trottoirs werden gemäss Routenplan von Schnee und Eis befreit. Dabei haben ÖV-Linien erste Priorität.

Rechtlicher Hinweis

Sind Radwege oder Radstreifen noch nicht vollständig geräumt oder ist eine Benutzung aus sicherheitstechnischen Gründen unzumutbar, darf auf die Fahrbahn ausgewichen werden.



Heisse Tipps für die kalte Jahreszeit

→ Sattel tiefer stellen

Es bietet sich an, im Winter den Sattel um ein bis zwei Zentimeter abzusenken. Diese Massnahme stärkt das Sicherheitsgefühl auf Schnee und Eis, denn im Notfall ist man schneller mit den Füßen auf dem Boden und kann Fahrfehler ausgleichen.

→ Luftdruck in den Pneus reduzieren

Bei viel Schnee auf der Fahrbahn hilft es, den Luftdruck etwas zu reduzieren (aber nie unter das Minimum).

→ Vollbremsungen vermeiden

Bremsen Sie lieber mehrmals sanft.

→ Verstärkt die Hinterradbremse benutzen

→ Bei schneebedeckter Fahrbahn nicht zu stark in die Kurve liegen

Bei optimalen Strassenverhältnissen (z.B. trockenem Asphalt) beträgt der maximale Neigungswinkel ca. 42°. Auf vereisten Wegen jedoch sollte der Neigungswinkel 10° nicht übersteigen.



Zusätzlich für E-Bikes

- Schützen Sie den Akku vor Kälte, indem Sie ihn bei längerem Abstellen im Freien mitnehmen und im Warmen lagern. Beachten Sie, dass die Akku-Leistung und die Reichweite bei Kälte sinken können.
- Wählen Sie die geringste Unterstützungsstufe, um ein Wegrutschen des Hinterrads durch zu schnelle Beschleunigung zu vermeiden.
- E-Bikes sind schwerer als normale Velos. Der Bremsweg ist dadurch deutlich höher.

Ein gemeinsames Produkt
von TCS, Pro Velo, ACS, VCS
und der Stadt St.Gallen



Für Mensch
und Umwelt



Fragen zu Verkehrssicherheit und Verkehrsrecht:

Stadtpolizei St.Gallen

Vadianstrasse 57
CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 71 224 60 00
mailbox.polizei@stadt.sg.ch
www.staposg.ch

Fragen zu Verkehrsplanung und Schneeräumung:

Stadt St.Gallen

Tiefbauamt
Neugasse 1
CH-9004 St.Gallen
Telefon +41 71 224 55 99
tiefbauamt@stadt.sg.ch
www.tiefbauamt.stadt.sg.ch



Velofahren im Winter

/ Heisse Tipps für die kalte Jahreszeit



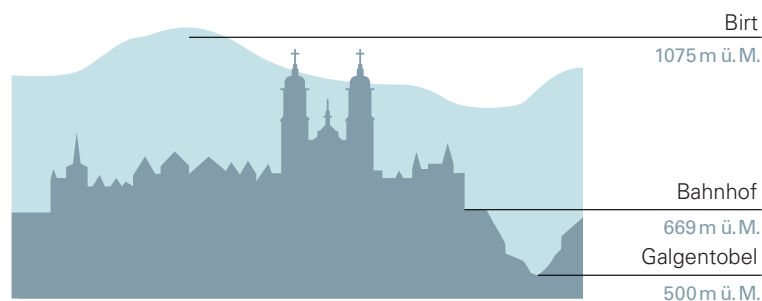
Um was geht es?

Die Velofahrenden in der Stadt St.Gallen sind, verglichen mit den meisten anderen Schweizer Städten, deutlich stärker den winterlichen Strassenverhältnissen ausgesetzt. Dies ist unter anderem auf die Höhenlage der Stadt, aber auch auf deren Topographie zurückzuführen. So liegt der höchste Punkt auf über 1000 m ü.M. und der tiefste auf rund 500 m ü.M.

Für alle, die auch im Winter mit dem Velo unterwegs sind, hier einige Tipps, damit das Fahren sicher und angenehm bleibt – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkauf oder in der Freizeit.

bis 4 m
Neuschnee-
summe pro
Winter

8.3° C
jährliche
Durchschnitts-
temperatur



Die richtige Kleidung

Jacke und Hose

Eine wind- und wasserdichte, atmungsaktive äussere Bekleidungsschicht schützt ideal vor Fahrtwind, Kälte und Nässe. Hosen sollten lang genug sein und bis über die Schuhe reichen, um das «Aufsteigen» von Kälte oder Nässe zu verhindern. Damit Velofahrende von den anderen Verkehrsteilnehmenden wahrgenommen werden, empfiehlt sich eine gut sichtbare, z.B. bunte Kleidung.

Helm/Kopfbedeckung

Der Mensch verliert die meiste Körperwärme über den Kopf! Daher sollte beim Velofahren im Winter immer eine Mütze – am besten winddicht und die Ohren bedeckend – getragen werden. Ein Helm gehört zur selbstverständlichen Ausrüstung.

Handschuhe

Handschuhe sind idealerweise wind- und wasserdicht und nicht zu dick, um Bremsen und Schaltung problemlos bedienen zu können.

Reflektoren

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist eine gute Sichtbarkeit wichtig. Sport-, aber auch Alltagskleidung werden immer häufiger mit Reflektoren ausgestattet und erhöhen so die Sichtbarkeit. Reflektoren sind auch in Form von Klackbändern, Schärpen oder Warnwesten erhältlich.

Schuhe

Warme und wasserabweisende Schuhe (z.B. aus Synthetikmaterial oder Leder) mit griffigem Profil sind eine gute Investition fürs Velofahren im Winter.

Das Wintervelo

Schutzblech

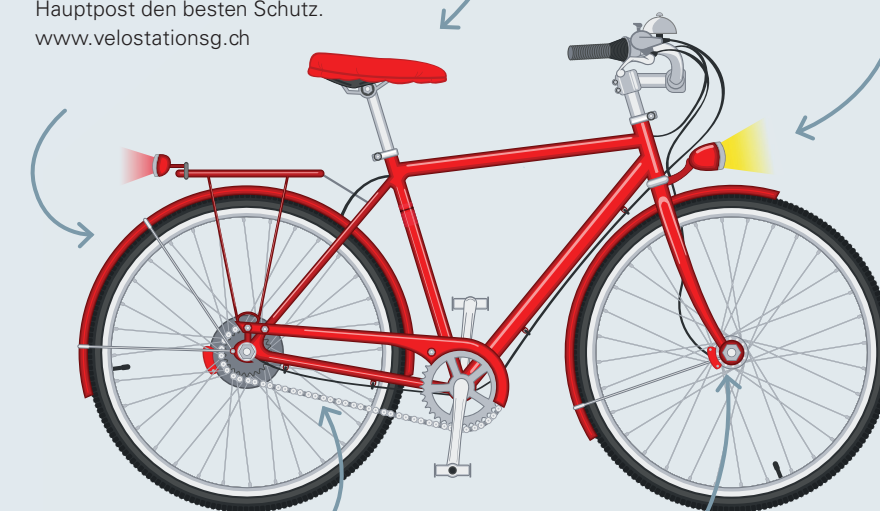
Das hochspritzende (Salz-/Schnee-)Wasser greift Ihr Velo an. Schützen Sie es mit einem breiten und tiefgezogenen Schutzblech und reinigen Sie das Velo regelmässig. Parkieren Sie es möglichst an einem witterungsgeschützten Ort. Im Bereich des Bahnhofs bietet die Velostation bei der Fachhochschule oder der Hauptpost den besten Schutz. www.velostationsg.ch

Sattelschutz

Ein Sattelschutz sollte immer dabei sein, um Schnee, Eis und Feuchtigkeit fernzuhalten.

Licht und Reflektoren

In der dunklen und oft nassen Jahreszeit besonders wichtig: Ein funktionierendes und helles Vorder- und Rücklicht sowie mindestens zwei Reflektoren stellen sicher, dass Sie gesehen werden.



Kette

Sie braucht besondere Aufmerksamkeit und Pflege. Schon nach vier bis fünf Fahrten sollte man sie reinigen und nachölen. Ein geschlossener Kettenkasten schützt die Kette, reduziert die notwendige Wartung und schont das Hosenbein.

Bremsen

Scheibenbremsen haben bei Nässe eine höhere Bremskraft als Felgenbremsen und sind daher vor allem für nasse Fahrbahnen gut geeignet. Damit alles einwandfrei funktioniert, ist ein Service/Check des Velos vor den Wintermonaten zu empfehlen.

Pneus

Reifen mit einer speziellen, winterauglichen Gummimischung und einem guten Profil geben Halt auf glatten Strassen. Pneus mit Spikes sind die richtige Wahl bei Schnee und Eis.